

	<p>Objekt: Heinrich Kümmel (1810-1855), Bildhauer</p> <p>Museum: Museum August Kestner Trammplatz 3 30159 Hannover (0511) 168-42730 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Sammlung: Angewandte Kunst / Design, Handzeichnungen</p> <p>Inventarnummer: Hz 200.051</p>
--	---

## Beschreibung

Portät nach links. - Heinrich Kümmel war einer der aus Hannover stammenden Künstler, um die sich August Kestner in freundschaftlicher Verbundenheit in Rom kümmerte. 1836 genoss Kümmel, der erst seit kurzem aus Berlin von seiner weiteren Ausbildung bei Carl (1775–1836) und Ludwig (1788–1859) Wichmann zum Studium bei Bertel Thorvaldsen in Rom weilte, die mäzenatische Unterstützung durch August Kestner. In diesem Jahr entstand auch das Porträt Kümmels. (AVS)

Ehem. Sammlung August Kestner, Rom

Die Zeichnung ist nur noch als Foto erhalten; das Original ist ein Kriegsverlust

## Grunddaten

Material/Technik:

Papier / Bleistift

Maße:

Höhe: 46,5 cm, Breite: 32,5 cm

## Ereignisse

Gezeichnet

wann

1836

wer

August Kestner (1777-1853)

wo

Rom

Wurde

wann

abgebildet

(Akteur)

wer

Heinrich Kümmel (1810-1855)

wo  
[Geographischer wann  
Bezug]

wer  
wo Hannover  
[Person- wann  
Körperschaft-  
Bezug]

wer Bertel Thorvaldsen (1770-1844)  
wo

## Schlagworte

- Bildhauer
- Porträt
- Zeichnung

## Literatur

- Siebert, Anne Viola (2019): „... so bringen wir noch in Hannover so viel zusammen, um den Geschmack zu wecken“. August Kestner als Kunstkenner und Sammler in Rom (1817–1853). In: Putz, Hannelore - Andrea Fronhöfer (Hrsg.), Kunstmarkt und Kunstbetrieb in Rom (1750–1850). Akteure und Handlungsorte (Berlin - Boston 2019), 221-224